

## Ecuador Individual

# Individualreise 12 Tage Hacienda Tour

Entdecken Sie hautnah die Vielfältigkeit des andinen Hochlandes am Äquator. Die Hacienda Tour bietet Ihnen 12 Tage lang die Möglichkeit das eindrucksvolle Land von verschiedenen Facetten kennen zu lernen. Tagsüber besuchen Sie lokale Indianer-Märkte in malerischen Seen- und Berglandschaften, unternehmen Ausflüge und Aktivitäten rund um die atemberaubenden Gipfelwelten und lassen sich von der Natur mitreißen. Die Abende verbringen Sie in authentischen Haciendas, die Ihnen die Traditionen des Landes näher bringen und Sie die Rundreise mit vollem Komfort genießen lassen. Die gemütlichen Unterkünfte an sich sind schon ein Highlight.



\*\*\* Abfahrten wöchentlich donnerstags, samstags und montags -

ab 1 Person buchbar \*\*\*

### Preise & Leistungen

Preise 2012*	1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen
Preis pro Person (englischsprachig)	€ 3360.-	€ 1930.-	€ 1640.-	€ 1565.-
Preis pro Person (deutschsprachig)	€ 3475.-	€ 1990.-	€ 1675.-	€ 1595.-

#### Im Preis enthalten

- Rundreise mit privatem Transport
- lokale qualifizierte deutsch- bzw. englischsprachige Reiseleitung
- Unterbringung in sorgsam ausgewählten Haciendas oder Hosterias
- Flughafentransfers bei Ankunft und Abreise
- Alle im Programm vorgesehenen Aktivitäten
- Hacienda – Besichtigung „San Augustin de Callo“
- Mahlzeiten laut Reiseverlauf
- Eintrittsgebühr in das Antisana- Naturschutzgebiet
- Zugfahrkarte

#### Nicht im Preis enthalten

- Internationale Flüge
- Nicht erwähnte Mahlzeiten
- Getränke
- Trinkgelder
- Sonstige persönliche Ausgaben
- Eintrittsgelder (ca. 35 USD)
- Ausreisesteuer in Guayaquil (ca. 29,- USD) oder Quito (ca. 46,- USD)



## Tag 1: Ankunft in Quito

Willkommen in Ecuador! Sie landen am Flughafen in Quito und werden zu Ihrem Hotel gebracht, wo Sie zwei Nächte verbringen werden. Der Rest des Tages steht Ihnen zur freien Verfügung.

## Tag 2: Stadtbesichtigung Quito

Vormittags besichtigen Sie ausführlich die wunderbar restaurierte Altstadt von Quito (Eintritte nicht enthalten). Die größte erhaltene Kolonialstadt Amerikas wurde von der UNESCO schon 1978 zum Weltkulturerbe erklärt. Ihr Rundgang führt Sie von der Plaza Grande, vorbei an der Kathedrale und dem Präsidentenpalast, zu den pompösen Kirchen El Sagrario und La Compañía. Des Weiteren lernen Sie die Plätze Santo Domingo, La Merced und San Francisco kennen. Danach besuchen Sie das Kloster San Francisco, ein Juwel der Kolonialkunst Amerikas. Zum Abschluss besichtigen Sie Quitos Wahrzeichen, die Statue der Virgen de Quito, El Panecillo. Am Nachmittag stehen Ihnen zwei fakultative Ausflüge zur Wahl:

- Mitad del Mundo: Äquatordenkmal
- Mit der Seilbahn auf den Pichincha (4.100 m)

## Tag 3: Quito - Markt Otavalo – Kratersee Cuicocha

Morgens fahren Sie entlang der „Ruta de los Lagos“ in das gemütliche Städtchen Otavalo. Auf dem Weg dorthin überqueren Sie den Äquator nahe der Stadt Cayambe und fahren vorbei am malerischen Vulkan Imbabura und der Lagune San Pablo. In Otavalo angekommen besuchen Sie den lebhaften Markt auf dem viele farbenfrohe Textilien und Schmuck angeboten werden. Genießen Sie das bunte Treiben des farbenprächtigen Marktes. Handeln ist ein „Muss“! Nachmittags fahren Sie weiter zum idyllischen Kratersee Cuicocha (Eintritt nicht enthalten). Seine unglaubliche Farbe und die beiden Inseln vulkanischen Ursprungs machen diesen Ort zu etwas Besonderem. Am Kraterstrand können Sie kürzere Wanderungen unternehmen. Auf Wunsch kann für Gäste mit guter Kondition auch eine Kraterwandwanderung (ca. 4 Stunden) durchgeführt werden. Anschließend fahren Sie in die Ihre Hacienda, wo Sie den Rest des Abends ausruhen und das Abendessen genießen können.

## Tag 4: Naturreservat El Angel – Grotte von La Paz

Heute fahren Sie durch das subtropische Chota-Tal ins Naturreservat El Angel (Eintritt nicht enthalten). Sie unternehmen eine schöne Wanderung in der einmaligen und faszinierenden Páramolandschaft, ein besonderes Vegetationsgebiet zwischen 3.500 – 4.200 m, in dem Millionen von Frailejones-Blumen wachsen. Diese werden 2 - 3 m hoch und zählen zu einer botanischen Rarität in Südamerika. Ein Höhepunkt für jeden Naturfreund! Der Weg führt Sie zur idyllischen Lagune El Voladero. Anschließend fahren Sie weiter nach La Paz, wo Sie eine der wichtigsten Wallfahrtsorte der Region besuchen, die „Gruta de La Paz“, eine Tropfsteinhöhle in deren thermalen Gewässern viele Pilgerer ein Bad nehmen. Anschließend fahren Sie wieder zurück und genießen Ihren zweiten Abend und ein Essen in der Hacienda.

## Tag 5: Otavalo – Reitausflug am Fuße des Rumiñahui

Nach dem Frühstück fahren Sie Richtung Cotopaxi mit einer vorherigen Besichtigung der ehemaligen Hacienda Molino San Juan. Dort erkunden Sie erst einmal die Umgebung und besichtigen anschließend das Museum der Mühle. Den Nachmittag verbringen Sie in der Umgebung des Cotopaxi, dem höchsten aktiven Vulkan der Erde, in einer schönen Hacienda am Fuße des Vulkans Rumiñahui. Ausgestattet mit einem Poncho und einer typischen Cowboyhose, erkunden Sie vom





Pferderücken aus die wunderschöne Umgebung und können den Ausblick auf den beeindruckenden Vulkan genießen. Auf dem Rücken der majestätischen Pferde werden Sie sich wie ein echter „Chagra“ (Cowboy der Region um Machachi) fühlen. Den restlichen Tag verbringen Sie in der schönen Umgebung der Hacienda.

### Tag 6: Hacienda El Porvenir – Nationalpark Cotopaxi – Riobamba

Heute Morgen erkunden Sie den Nationalpark Cotopaxi (Eintritt nicht enthalten). Zentrum des 34.000 ha großen Gebietes bildet der gleichnamige Bilderbuchvulkan. Nach einer kurzen Wanderung durch mondähnliche Landschaften zur Limpiopungo Lagune haben Sie die Möglichkeit 300 Höhenmeter zur José Ribas Schutzhütte, die auf 4.800 m liegt, aufzusteigen. Hier können Sie dann Ihr Lunchpaket picknicken. Anschließend steht ein Besuch auf zwei beeindruckenden und geschichtsträchtigen Haciendas an: Auf der Inka-Hacienda „San Agustin de Callo“ können Sie die ursprüngliche Hacienda und ihre Umgebung erkunden und dabei einen wundervollen Blick auf den Cotopaxi, den Ilinizas und den Chimborazo genießen. Und auf der ehemaligen Hacienda „La Ciénega“ können Sie sich auf die Spuren Alexander von Humboldts begeben, der von hier aus die umliegenden Vulkane studierte. Nach diesem Tag voller interessanter Eindrücke fahren Sie weiter auf der „Straße der Vulkane“ in eine schöne, traditionelle und ruhig gelegene Unterkunft.

### Tag 7: Riobamba – Zugfahrt zur Teufelsnase – Riobamba

Früh morgens stehen Sie auf und fahren mit Ihrem Reiseleiter nach Alausi. Die malerische Landschaft auf dem Weg ist gemischt mit vielen Naturtönen, den hochgelegenen Feldern der Indigenas und den weißen Andenriesen, die im Hintergrund majestätisch wachen. In Alausi angekommen, steigen Sie in den Schienenbus um und es geht weiter über die spektakulären Spitzkehren der Teufelsnase – die steilste Bahnstrecke der Welt. Nach diesem unvergesslichen Erlebnis mit traumhaften Ausblicken geht es wieder zurück in Ihr Hotel nach Riobamba.

### Tag 8: Riobamba - Naturreservat Chimborazo – Baños

Heute geht es zum höchsten Berg des Landes, dem Chimborazo (6.310 m), auch gleichzeitig der höchste nicht aktive Vulkan der Erde (Eintritt nicht enthalten). Die Fahrt führt Sie durch Arenal, eine wüstenartige Landschaft, in der wild lebende Vicuña Herden zu beobachten sind. Diese scheuen Tiere gehören übrigens zu den 4 südamerikanischen Kleinkamelen. Später haben Sie noch die Möglichkeit zu einer kurzen Wanderung zur Edward Whymper-Hütte, welche auf 5.000 m liegt. Hierfür müssen Sie nicht Reinhold Messner heißen. Am Abend erreichen Sie eine gemütliche Hacienda in Patate.

### Tag 9: Baños – Pastaza Canyon – Wasserfall: Pailón del Diablo

Ihr heutiges Ausflugsziel ist der Pastaza Canyon, der einen von Baños bis hinab in den Amazonas Regenwald führt. Auf der Fahrt entlang spektakulärer Abhänge und zahlreicher tosender Wasserfälle kann man schön die sich verändernde und immer üppiger werdende Vegetation beobachten. In dem kleinen Ort Rio Verde werden Sie einen kurzen Stopp einlegen und nach einem kleinen Spaziergang zu dem tosenden Wasserfall „Pailón de Diablo“ (Teufelspfanne, Eintritt nicht enthalten) gelangen. Am Nachmittag erreichen Sie wieder Baños. Der Rest des Tages steht Ihnen zur freien Verfügung. Am Abend können Sie bei einem leckeren Abendessen den Tag ausklingen lassen.

Anmerkung: Den Ausflug in den Pastaza Canyon können Sie auf Wunsch auch mit dem Mountainbike durchführen (ca. 10 USD).





## Tag 10: Baños – Markt Zumbahua – Kratersee Quilotoa – Lasso

Heute geht es etwas früher aus dem Bett, damit Sie rechtzeitig an dem quirligen Indiomarkt von Zumbahua ankommen. Versteckt inmitten des südlichen Hochlandes ist dieser Markt ein Treffpunkt für Angehörige vieler indigener Stämme. Die Indianer kommen mit Lamas und Eseln in den Ort um Waren zu verkaufen oder Notwendiges einzukaufen. Anschließend fahren Sie weiter zu der wunderschönen Kraterlagune Quilotoa (Eintritt nicht enthalten). Sie steigen zum grün schimmernden Kratersee hinab und lassen sich von der schönen Umgebung und der absoluten Stille in seinen Bann ziehen. Der Aufstieg wird dann schon ein wenig beschwerlicher und wer möchte, hat die Möglichkeit sich auf dem Rücken eines Esels wieder nach oben zu bewegen. Am Nachmittag fahren Sie zu Ihrer Unterkunft, wo bereits ein leckeres Abendessen auf Sie wartet.

## Tag 11: Lasso – Naturreservat Antisana – Quito

Heute besuchen Sie das Antisana-Naturschutzgebiet, welches mit dem Ziel betrieben wird, die ursprüngliche Flora und Fauna des andinen Páramos zu erhalten. Bei einer kleinen Wanderung durch das Reservat haben Sie die Möglichkeit den Antisana-Vulkan, den vierthöchsten Vulkan Ecuadors (5.758 m), sowie die gewaltigen Gletschermoränen zu bestaunen. Mit etwas Glück können Sie den Kondor, den König der Anden, beobachten. Genießen Sie ein Lunchpaket bei der Hacienda Antisana. Anschließend besuchen Sie den nahe gelegenen See La Mica. Dieser ist von einer atemberaubenden Flora und Fauna umgeben. Abends werden Sie wieder zurück nach Quito gefahren, wo Sie übernachten.

## Tag 12: Quito – Weiterreise

Der letzte Tag der Reise steht Ihnen zur freien Verfügung. Sie können noch einmal die historische Altstadt Quitos bewundern oder in einem gemütlichen Café Ihre Reise Revue passieren lassen, bevor Sie zur vereinbarten Zeit am Hotel abgeholt und zum Flughafen gebracht werden.

## Unser Tipp: Anschlussprogramm auf Galapagos

Im Anschluss an diese Reise bietet sich ein Aufenthalt auf den Galapagosinseln an. Fliegen Sie von Quito nach Galapagos und wählen Sie zwischen verschiedenen Galapagos Kreuzfahrten (Last Minute Angebote) oder unseren zahlreichen Galapagos Inselhopping Programmen. Wir unterbreiten Ihnen gern ein Angebot, natürlich kostenlos & unverbindlich!

## Hotels der Reise nach Region

### Hacienda Leito - Baños

Das Landgut (mit 19 Zimmern, alle mit Privatbad) aus ehemaligem jesuitischem Besitz, befindet sich im farbenfrohen Tal des Río Patate, im Llanganates Nationalpark ca. 17km von Baños entfernt. In romantischem Ambiente erwarten Sie Gastfreundschaft, Komfort und eine exquisite Küche aus einheimischen Spezialitäten. Umgeben von einer spektakulären Berglandschaft mit Ausblick auf den Vulkan Tungurahua, bietet die Hacienda den idealen Ausgangspunkt für Wanderungen oder Ausritte in die Gegend. Hier findet der Gast Ruhe und Entspannung, kann sich aber auch sportlich betätigen.





## Hacienda El Porvenir (Superior Zimmer) - Cotopaxi Nationalpark

Die Hacienda befindet sich in einem Tal unweit des Cotopaxi Nationalparks auf ca. 3.600m Höhe. Von hier aus haben Sie einen wunderschönen Blick auf die vier umliegenden Vulkane, wie zum Beispiel den Cotopaxi. Die Hacienda bietet Platz für maximal 32 Personen. Zum Hotel gehören außerdem ein Restaurant, eine Bar, ein Aufenthaltsraum mit Kamin sowie ein kleines Geschäft. Bei einer Superior-Buchung verbringen Sie die Nacht in einem der besser ausgestatteten Zimmer mit Privatbad. Den Gästen werden Aktivitäten wie Fahrradausflüge, Bergsteigen, Wanderungen, Klettern, Birdwatching, landwirtschaftliches Arbeiten und Canopy geboten. Die Reitausflüge sind das Highlight der Hacienda und die Besitzer sind stolz auf ihre gut ausgebildeten Pferde.

## Hacienda Hato Verde - Lasso

Die Hacienda Hato Verde, in unmittelbarer Nähe des Cotopaxi gelegen, ist ein kleines exklusives Gästehaus, welches sich besonders durch seine familiäre Atmosphäre und persönliche Betreuung auszeichnet. Gemütliche Kamine, sorgfältig ausgewählte antike Holzmöbel und die außergewöhnliche Gastfreundschaft der Besitzer machen Ihren Aufenthalt in dieser gemütlichen Hacienda zu einem besonderen Erlebnis. Es ist ein überschaubares Gästehaus mit romantisch-rustikaler Inneneinrichtung sowie gemütlichen Zimmern mit bequemen Daunensbetten und Kissen. Die Gäste können entweder Reiten, Wandern, Fahrrad fahren oder den Cotopaxi über die private Auffahrt der Hacienda zum Vulkan besuchen - oder einfach nur Relaxen.

## Hacienda Cusin - Otavalo

Die Hacienda Cusin ist ein schönes restauriertes Anden-Anwesen aus dem 17. Jahrhundert.

Die 40 Gästezimmer, Suiten und Gartenhäuschen haben jeweils ein privates Badezimmer und Garten- und Gebirgsblick. 20 der Zimmer besitzen einen Kamin. Die Decken und Möbel sind aus Antiquitätenreproduktion und indianischer Handarbeit gemacht. Die privaten Gartenhaussuiten, 10 mit Teich und Gebirgsblick, sind magisch. Die geräumige Dueños Suite ist mit Antiquitäten und Handwerksarbeiten ausgestattet. Die Hacienda beherbergt außerdem viele Tiere wie Lamas, Pferde, Gänsen und Meerschweinchen.

## Hotel Patio Andaluz - Quito

Das Kolonialhotel Patio Andaluz liegt direkt im historischen Zentrum von Quito umgeben von prachtvollen Kirchen, Museen und nationalen Denkmälern. Das Hotel ist ein offizieller Nationalschatz, dessen Gebäude eine Jahrhundert alte Geschichte erzählen. Seit der Gründung Quitos verkehrten hier Revolutionäre, historische Persönlichkeiten, Präsidenten und Dichter und Denker und genossen den kolonialen Stil mit seinen Torbögen, Balkonen und Innenhöfen. In den Innenhöfen wurden Ende des 19. Jahrhunderts Maskenbälle ausgerichtet. Dieses kulturelle Erbe verschmilzt mit der wundervollen Ruhe eines Hauses der Kolonialzeit.

## Hostería Abraspungo - Riobamba

Mit seinen 20 komfortablen Zimmern mit eigenem Bad und Zugang zu den Gärten und den unterschiedlichen Einrichtungen des Hotels, wird die Lodge Abraspungo allen Ansprüchen gerecht. Den Gästen stehen eine Bar, ein Restaurant mit nationaler und internationaler Küche, sowie ein Event- und Seminarraum und ein Aufenthaltsraum mit Billardtisch, Dart, Tischfußball etc. zur Verfügung. Außerdem bietet das Hotel Massagen, Touren in die Umgebung, einen Tennis- und Volleyballplatz, sowie Telefon und Fax mit internationaler Verbindung. Der Stil des Gebäudes





# Papaya Tours

leidenschaftlich reisen

Tel.: (0221) 355577-0  
Fax: (0221) 355577-20  
Email: [info@papayatours.de](mailto:info@papayatours.de)

ist typisch für die ecuadorianische Architektur. Abraspung ist traditionell, mit vielen antiken, landwirtschaftlichen Objekten und Fotos eingerichtet.



# 6